

So profitieren Unternehmen.

Zehn Gründe für einen berufsbegleitenden MBA an der GGS.



- 1. Führungskräfte von morgen.** Industrie 4.0, Outsourcing, neue Märkte – Manager müssen die Herausforderungen und Aufgabenstellungen von heute und der Zukunft lösen können. Wir bereiten unsere MBA-Studierenden konsequent darauf vor, indem wir ihnen die erforderlichen betriebswirtschaftlichen Kenntnisse, unter anderem in den Bereichen Marketing, Vertrieb, Recht, Personalwesen, Controlling, Innovation, Strategie und Management vermitteln.
- 2. Learning by Doing war gestern.** Systematische Weiterbildung heißt das Zauberwort und meint die gezielte fachliche und persönliche Vorbereitung der MBA-Studierenden auf Managementaufgaben. Unternehmen gewinnen so Führungskräfte, die ihre Expertise mit gesamtwirtschaftlichem Know-how vereinen und den Anforderungen der Wirtschaft gerecht werden.
- 3. Wissen to Go.** Unmittelbar nach den Wochenendseminaren steht Ihrem Unternehmen frisches Know-how zur Verfügung. Denn in den Kursen werden unter anderem konkrete Problemlösungen für den betrieblichen Alltag erörtert. Unsere Dozenten bringen Praxiserfahrungen mit und vermitteln ihre Expertise in anwendungsbezogenen Kursen. Auch die Masterthesis kann mit Bezug auf die eigene Firma erstellt werden, die dadurch einen konkreten Mehrwert erhält.
- 4. 100% dabei bleiben.** Das MBA-Studium ist berufsbegleitend. Veranstaltungen finden überwiegend am Wochenende und in der Regel einmal pro Monat statt. So entwickeln und fördern Unternehmen ihre Mitarbeiter, ohne mittel- oder langfristige auf sie verzichten zu müssen.
- 5. Fit für internationales Business.** Verhandlungssicheres Englisch und interkulturelle Kompetenzen sind Voraussetzungen für den Erfolg an internationalen Märkten. Deshalb werden unsere Vorlesungen ausschließlich auf Englisch gehalten. Der Austausch mit unseren Gastdozenten und Studierenden aus dem Ausland sowie internationale Studienreisen tragen dazu bei, dass sich die professionellen Sprachkenntnisse verbessern und die interkulturelle Kompetenz geschult wird.
- 6. Arbeitgeberattraktivität steigern.** Ein attraktives Arbeitgeber-Image spielt im Wettbewerb um die besten Fachkräfte eine große Rolle. Attraktiv sind Unternehmen, die ihre Mitarbeiter permanent weiterbilden und in ihrer Entwicklung fördern. Das spricht sich herum. Bestenfalls müssen sich Firmen nicht nach neuen Fachkräften umschauchen, da sie ihre künftigen Führungskräfte aus den eigenen Reihen entwickeln. Zudem binden sich Mitarbeiter durch Weiterbildungsmaßnahmen, wie einen MBA, an das Unternehmen – damit bleibt wertvolles Wissen erhalten.
- 7. Soziale Kompetenzen verbessern.** Soft Skills sind wichtig, wenn es um Kundenkommunikation und Mitarbeiterführung geht. Richtig kommunizieren, Ideen präsentieren oder ein Team führen, sind Fähigkeiten, die unsere Studierenden im Rahmen des General Context Programmes erwerben.
- 8. Netzwerk ausbauen.** Der MBA-Studiengang ist international und cross-funktional zusammengesetzt. Das heißt, es findet zum einen ein interkultureller Austausch statt – beispielsweise lernen unsere Teilnehmer auf den Studienreisen Fachexperten und Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik kennen. Zum anderen ist der Kurs mit Studierenden aus verschiedenen Branchen besetzt, sodass der Blick über den Tellerrand, Querdenken und gegenseitige Inspiration gefördert werden.
- 9. Mitarbeitermotivation.** Die Studierenden erhalten neue Impulse für ihre aktuelle Tätigkeit und sind dadurch motivierter bei der Bewältigung von Arbeitsaufgaben. Eine Win-win-Situation für alle Beteiligten.
- 10. Von günstigen Konditionen profitieren.** Alle MBA-Studierenden erhalten ein Stipendium der Dieter Schwarz Stiftung in Höhe von 40 Prozent der Studiengebühren. Unternehmen, die Bildungspartner der GGS sind, erhalten zusätzlich eine Vergünstigung von 10 Prozent auf die Studiengebühren.